

In Niedersachsen existieren vier Angebote zur Unterstützung von Ausstiegen aus der rechtsextremen Szene. Hier wird jeder Person **professionell geholfen**, ein Leben frei vom Rechtsextremismus führen zu können.

Die Ausstiegsberatung ist **aufsuchend**. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten Interessierte an deren Wohnort.

Die Angebote der niedersächsischen Ausstiegshilfen sind **kostenfrei** in Anspruch zu nehmen.

Die niedersächsische Ausstiegsberatung ist **verlässlich**. Die Nutzung von Hilfsangeboten ist freiwillig. Die Beratungsangebote zum Ausstieg aus der rechtsextremen Szene sind **vertraulich** und auf Wunsch **anonym**. Beratungen finden stets unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Weitere Details zu trägerspezifischen Angeboten finden sich umseitig. Unter einer der im Innenteil angegebenen Adressen wird Interessierten geholfen, das passende Unterstützungsangebot zu finden.

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

Niedersächsisches Justizministerium
Landespräventionsrat Niedersachsen
Koordinierungsstelle Landesprogramm
für Demokratie und Menschenrechte
Referat 405

Siebstraße 4 • 30171 Hannover

www.lpr.niedersachsen.de

Stand: Oktober 2020 (1. Auflage).
Diese Broschüre darf, wie alle Broschüren
der Landesregierung, nicht zur Wahlwerbung
in Wahlkämpfen verwendet werden.



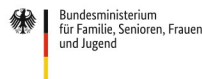
ZIVAR – ZIVILGESELLSCHAFTLICHE AUSSTIEGSBERATUNG RECHTS

Die zivilgesellschaftlich organisierten Beratungsangebote Distance und RAUSzeit beraten und begleiten niedrigschwellig Personen, die aus rechten/rechtsextremen Zusammenhängen aussteigen wollen. Die Beratungsstellen sind unabhängig von staatlichen Strukturen.

Durch die jeweilige regionale Zuständigkeit ist eine gute Einbindung in die örtlichen Hilfesysteme gewährleistet. ZIVAR verfügt über Ressourcen im Bereich von schulischer und beruflicher Weiterbildung und Arbeitsmarktintegration.

Die Beratungsangebote sind Mitglied im „Nordverbund Ausstieg Rechts“ und im Dachverband Bundesarbeitsgemeinschaft „Einstieg zum Ausstieg e.V.“ engagiert.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Regionalbüro Süd

RAUSZEIT – AUSSTIEGSHILFE RECHTS

Zentrum Demokratische Bildung
Heinrich-Nordhoff-Straße 73-77
38440 Wolfsburg

Telefon: 05361 8913050
E-Mail: ausstieg@arug-zdb.de
Website: www.arug-zdb.de/ausstieg



Regionalbüro Nord/West

DISTANCE – AUSSTIEG RECHTS

Postfach 4005
26030 Oldenburg

Telefon: 0157 37219524
E-Mail: info@distance-ausstieg-rechts.de
Website: distance-ausstieg-rechts.de
Facebook: facebook.com/Distance.Ausstieg.Rechts
Instagram: instagram.com/distance.ausstieg

Distance
-AUSSTIEG RECHTS-

Aufgrund der jahrelangen Erfahrung der **AUSSTEIGERHILFE RECHTS** (seit dem Jahr 2001) und der Anbindung an den ambulanten Justizsozialdienst bestehen insbesondere mit den Haftanstalten und der Bewährungshilfe enge Kooperationen. Dies ermöglicht den sozialpädagogischen Fachkräften der AussteigerhilfeRechts, Hilfesuchenden vor allem in diesen Kontexten schnell und unkompliziert Unterstützung beim Ausstieg aus der Szene anzubieten.

Selbstverständlich werden Menschen aus der rechtsextrem orientierten Szene, die nicht oder nicht mehr straffällig in Erscheinung getreten sind, ebenso kompetent beraten.

AussteigerhilfeRechts

Postfach 1248
26002 Oldenburg

Telefon: 0178 7474720
E-Mail: info@aussteigerhilferechts.niedersachsen.de
Website: aussteigerhilferechts.niedersachsen.de
Facebook: facebook.com/AussteigerhilfeRechts



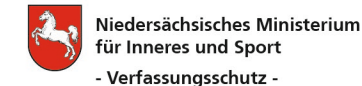
AKTION NEUSTART ist das Aussteigerprogramm der Prävention des Niedersächsischen Verfassungsschutzes. Wir beraten und helfen beim Ausstieg aus dem Rechtsextremismus. Dabei helfen wir sowohl Szeneinsteigern wie auch langjährigen Führungskadern.

Wir bieten persönliche Gespräche, wir lösen gemeinsam Probleme und wir achten darauf, dass ein Ausstieg sicher und vertraulich abläuft. Und wir beraten auch diejenigen, die anderen helfen wollen, aus der rechtsextremen Szene auszusteigen.

Wir sind aktiv in sozialen Medien unterwegs, auf Facebook, Instagram und YouTube. Auf unserer Internetseite aktion-neustart.de bieten wir eine Onlineberatung an, die auch anonym stattfinden kann.

Aktion Neustart

Telefon: 0172 4444300
E-Mail: aktion.neustart@verfassungsschutz.niedersachsen.de
Website: aktion-neustart.de
Facebook: facebook.com/aktionneustart.niedersachsen



Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
- Verfassungsschutz -